



DATENSCHUTZHINWEISE für

Antragsteller, Versicherungsnehmer, Versicherte Personen, Bezugsberechtigte oder Geschädigte

Version Mai 2025

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die General Reinsurance AG („GRAG“), einschließlich aller Niederlassungen und Repräsentanzen von GRAG, und über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1 Verantwortlicher für die Datenverarbeitung – Wer sind wir?

General Reinsurance AG
Theodor-Heuss-Ring 11,
50668 Köln, Deutschland
Tel.: +49 221 9738 0
Fax: +49 221 9738 494
E-Mail: AskGenRe@genre.com

Unseren EU-Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter DPO_EU@genre.com.

Wir sind ein globales Unternehmen mit Niederlassungen und Repräsentanzen in vielen Ländern. Eine Liste aller GRAG-Büros finden Sie auf der Homepage von Gen Re unter „Kontakt“. Bitte beachten Sie, dass einige unserer Niederlassungen und Repräsentanzen außerhalb der Europäischen Union andere Datenschutzhinweise gemäß den vor Ort geltenden Gesetzen haben. Diese finden Sie ebenfalls auf der Unterseite „Kontakt“.

2 Zwecke der Datenverarbeitung und Datenkategorien

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (auch personenbezogene Informationen genannt) unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer geltenden Datenschutzgesetze der Länder, in denen wir geschäftlich tätig sind.

Versicherungsunternehmen sind befugt, einen Teil der von ihnen versicherten Risiken an Rückversicherer wie uns weiterzugeben. In diesen Fällen verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen, die wir vom Versicherungsunternehmen erhalten:

- während des Versicherungsantragsverfahrens (medizinische/finanzielle Risikoprüfung, d. h. bei der Bewertung versicherungsspezifischer Risiken)
- während der Laufzeit Ihres Versicherungsvertrags und des Zeitraums, den wir benötigen, um die Daten für die unten genannten Zwecke aufzubewahren und
- zur Beurteilung und Begleichung von Schadensforderungen

Je nach Versicherungsvertrag und dem Vertrag, den wir mit unseren Kunden abschließen, verarbeiten wir die Daten von Antragstellern, Versicherungsnehmern, Anspruchsberechtigten, Geschädigten und Bezugsberechtigten.

2.1 Aufgrund der oben genannten vertraglichen Verpflichtungen eines Rückversicherers verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- Zur Risiko- und Leistungsprüfung, Festlegung von Tarifen, Prüfung und Kumulkontrolle (Risikobegrenzung)
- Zu Abrechnungszwecken und Plausibilitätskontrollen im Zusammenhang mit der Abrechnung
- Zu analytischen und statistischen Zwecken, z. B. zur Entwicklung und Verwaltung statistischer Modelle und Instrumente zur Tariffberechnung

- Zu Beratungsleistungen für Versicherungsunternehmen
- Produktprüfung und -weiterentwicklung
- Zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten wie Versicherungsbetrug
- Zur Durchführung von internen und externen Revisionen (Ihres Versicherers) und Qualitätsprüfungen
- Zur Überwachung und Überarbeitung interner Prozesse
- Zur Weitergabe eines Teils des Risikos an andere Rückversicherer (Rückübertragung)
- Zur Erfüllung gesetzlicher und vorgeschriebener Aufbewahrungspflichten.

2.2 Je nach Versicherungsprodukt, das Ihr Versicherer bei uns rückversichert, verarbeiten wir folgende Datenkategorien:

- personenbezogene Informationen, z. B. Name, Beruf und Geburtsdatum
- angebots-/versicherungsvertragsbasierte Daten, z. B. Antragsnummern und Daten Ihres Versicherungsprodukts bei Ihrem Versicherungsunternehmen
- schadensbasierte Daten, z. B. zugrunde liegende Sachverhalte eines Schadens, die Schadenshöhe und Unterlagen, die diesbezüglich an Ihren Versicherer weitergegeben wurden
- Erforderliche Prüfungsdaten zur Beurteilung des versicherten Risikos, die Sie Ihrem Versicherer mitgeteilt haben, z. B. Daten im Zusammenhang mit den versicherten Vermögenswerten oder Gesundheitsdaten (wie Ihre medizinische Vorgeschichte)
- Finanzdaten, z. B. Zahlungsverhalten und Kreditwürdigkeit

2.3 Aus welchen Quellen erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten?

- In der Regel erhalten wir personenbezogene Daten nicht direkt von Ihnen, sondern von Ihrem Versicherungsunternehmen oder anderen Dritten, die in Zusammenarbeit mit Ihrem Versicherungsunternehmen Versicherungsverträge verwalten (z. B. Vermittler, Versicherungsagenten).
- In seltenen Fällen wenden wir uns direkt an Sie und bitten Sie um personenbezogene Daten oder erhalten personenbezogene Daten von öffentlich zugänglichen Quellen, insbesondere in Bezug auf personenbezogene Daten, die Sie selbst öffentlich gemacht haben.

In den meisten Fällen erhalten wir nicht Ihren Namen und Ihre Anschrift, sondern verarbeiten pseudonymisierte Informationen von Ihnen. Das heißt, in vielen Fällen können wir Sie anhand der erhaltenen Daten nicht identifizieren oder wir erhalten Daten zu Ihrer Person, die aber keine direkten Identifikatoren enthalten - wie Ihren Namen, der durch eine Nummer oder einen anderen Platzhalter ersetzt wurde (z. B. die von Ihrem Versicherer mitgeteilte Nummer Ihres Versicherungsvertrags). In der Regel besitzt Ihr Versicherer den Schlüssel zu Ihrer Identifizierung und dieser wird nicht an uns übermittelt, sodass wir diese Informationen ohne weitere Angaben von Ihrem Versicherer nicht mit Ihnen in Verbindung bringen können.

3 Rechtsgrundlage

Je nach den oben beschriebenen Zwecken bearbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf der oder den folgenden Rechtsgrundlage/n:

- Ihre ausdrückliche Einwilligung, die Sie Ihrem Versicherer gegeben haben und die eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch Rückversicherer abdeckt.
- Der Versicherungsvertrag, den Sie mit Ihrem Versicherer abgeschlossen haben.
- Geltende gesetzliche Regelungen, die eine Datenverarbeitung unter den gegebenen Umständen vorschreiben und/oder gestatten.
- Die Verarbeitung ist für die Leistung im Schadensfall und die Abwehr von Ansprüchen erforderlich.
- Sensible Daten (z. B. besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne der DSGVO), die Sie offenkundig öffentlich gemacht haben.
- Unsere berechtigten Interessen.

4 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

4.1 Datenverarbeitung und gemeinsame Datennutzung in der Gen Re Gruppe

In Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen können Ihre personenbezogenen Daten auch von Unternehmen und Niederlassungen der Gen Re Gruppe in anderen Ländern für die unter Abschnitt 2 genannten Zwecke verarbeitet werden.

In der Gen Re Gruppe werden IT-Dienstleistungen und IT-Infrastruktur geteilt, u.a. auch das Hosting von Anwendungen und Systemen, die zur Verarbeitung von versicherungs- und rückversicherungsbezogenen Daten benutzt werden.

Eine Liste mit allen Gen Re Büros finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.genre.com/content/dam/generalreinsuranceprogram/documents/legal-entities.pdf>.

4.2 Weitere Rückversicherer

Um unsere Rückversicherungsrisiken adäquat verteilen zu können, sind wir befugt, zur Risikoteilung einen Teil der bei uns rückversicherten Risiken an andere Rückversicherer weiterzugeben.

4.3 Versicherungsmakler und andere Anbieter von versicherungsspezifischen Dienstleistungen

Wir, Ihr Versicherer oder weitere Rückversicherer, mit denen wir zusammenarbeiten, sind befugt, Versicherungsmakler oder sonstige Anbieter von versicherungsspezifischen Dienstleistungen („Vermittler“) zur Anbahnung oder Verwaltung der Rückversicherungsbeziehungen zu nutzen. In diesen Fällen werden Ihre Daten über solche Vermittler zwischen uns und Ihrem Versicherer oder zwischen uns und einem weiteren Rückversicherer übertragen.

4.4 Externe Dienstleister

In manchen Fällen bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zu anderen als den oben genannten Zwecken externer Dienstleister der folgenden Kategorien:

- Gutachter / medizinische Experten
- Datenmanagement-Dienstleister
- IT-Dienstleister
- Anbieter von Datenanalysen
- Übersetzer
- Auditoren
- Weitere Dienstleister, z. B. Berater, um uns bei der Erbringung unserer Dienstleistungen zu unterstützen.

In der Regel handelt es sich bei den oben genannten Kategorien von Dienstleistern um Auftragsverarbeiter. Sie verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich in unserem Auftrag und nach unseren Anweisungen.

4.5 Weitere Empfänger:

Darüber hinaus kann es notwendig sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Aufsichtsbehörden, Wirtschaftsprüfer oder Strafverfolgungsbehörden).

5 Datenübermittlung an Drittländer

Wenn wir Daten verarbeiten, etwa durch Übermittlung an ein Drittland (z. B. außerhalb der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)), oder wenn die Verarbeitung im Rahmen der Nutzung von Dienstleistungen Dritter oder der Offenlegung oder Übermittlung von Daten an andere Personen, Stellen oder Unternehmen erfolgt, geschieht dies nur im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Für personenbezogene Daten, die der DSGVO unterliegen, verarbeiten wir die Daten nur

- in Drittländern, die über ein anerkanntes Datenschutzniveau verfügen - eine Liste dieser Länder finden Sie unter folgendem Link: https://commission.europa.eu/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/adequacy-decisions_en -
- auf der Grundlage besonderer Garantien, wie einer vertraglichen Verpflichtung (z. B. durch sogenannte Standardvertragsklauseln der EU-Kommission für die Übermittlung personenbezogener Daten aus der EU/dem EWR an Drittländer). Das von der EU-Kommission verwendete Muster der Standardvertragsklauseln finden Sie unter dem Link: https://commission.europa.eu/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/standard-contractual-clauses-scc_en
- Falls die Übermittlung zwischen einem Datenexporteur in der EU/im EWR und einem Datenimporteur in den USA erfolgt, und der Datenimporteur in den USA nach dem Datenschutzrahmen EU-USA selbstzertifiziert ist, finden Sie eine Liste aller selbstzertifizierten Unternehmen unter folgendem Link: <https://www.dataprivacyframework.gov/> oder
- wenn Zertifizierungen oder verbindliche interne Datenschutzvorschriften die Verarbeitung rechtfertigen.

Gen Re benutzt einen Datenverarbeitungsvertrag für die interne Weitergabe von Daten an verschiedene Länder auf der Grundlage der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission (siehe Link oben). Falls Sie weitere Informationen hierzu wünschen, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten (Kontakt Daten in Abschnitt 1).

6 Welche Rechte haben Sie in Bezug auf Ihre Daten?

6.1 Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, Informationen zu den über Sie gespeicherten Daten zu verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Umständen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen steht weiterhin ein Recht zu auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format.

6.2 Widerspruchsrecht

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

6.3 Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den o.g. Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzbehörde Ihrer Wahl zu wenden, insbesondere in dem EU- Mitgliedstaat Ihres Wohnsitzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes.¹ Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Deutschland
Tel.: +49 221 9.738 0
Fax: +49 (0)211/38424-10
E-mail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.lds.nrw.de

7 Dauer der Datenspeicherung

Die von uns verarbeiteten Daten werden gelöscht oder anonymisiert, sobald sie für die in diesen Hinweisen genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir bewahren personenbezogene Daten für den Zeitraum auf, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (die gesetzliche Verjährungsfrist beträgt drei Jahre oder bis zu dreißig Jahren). Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten auch, sofern wir gesetzlich dazu verpflichtet sind.

Gesetzliche Aufbewahrungsfristen schreiben je nach Zweck der Verarbeitung und den geltenden nationalen Gesetzen eine Aufbewahrung der Daten für bis zu 30 Jahre vor.

Wenn wir personenbezogene Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, bewahren wir diese in der Regel so lange auf, wie die Einwilligung besteht und wir sie rechtmäßig verwenden können. Nach Widerruf Ihrer Einwilligung sind wir befugt, die Dokumentation dieser Einwilligung für einen bestimmten Zeitraum aufzubewahren, um uns gegen mögliche Ansprüche zu verteidigen.

Die Kontaktdaten der Datenschutzbehörde finden Sie auf der offiziellen Website der Europäischen Kommission unter: http://ec.europa.eu/justice/data-protection/article-29/structure/data-protection-authorities/index_en.htm